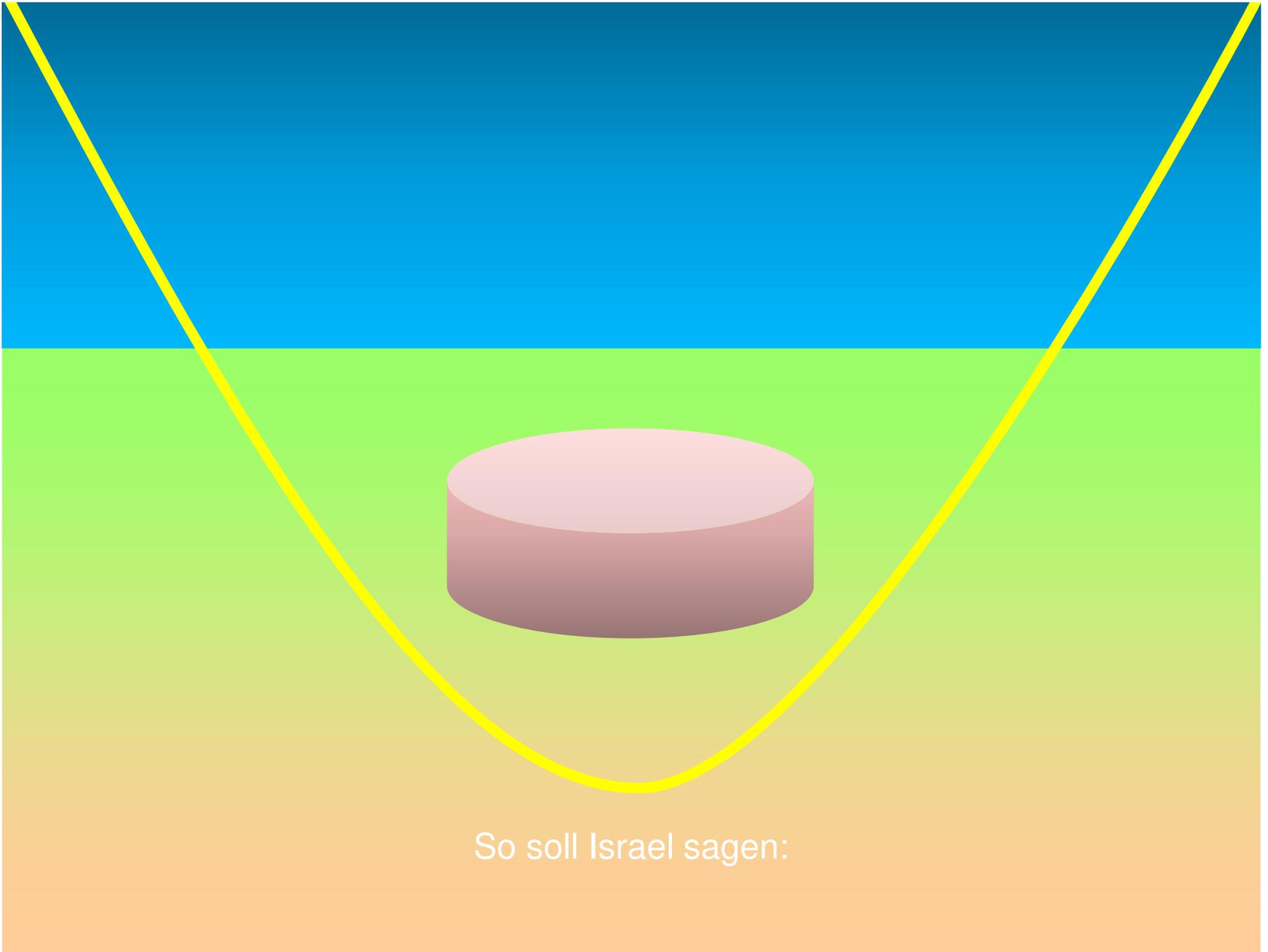


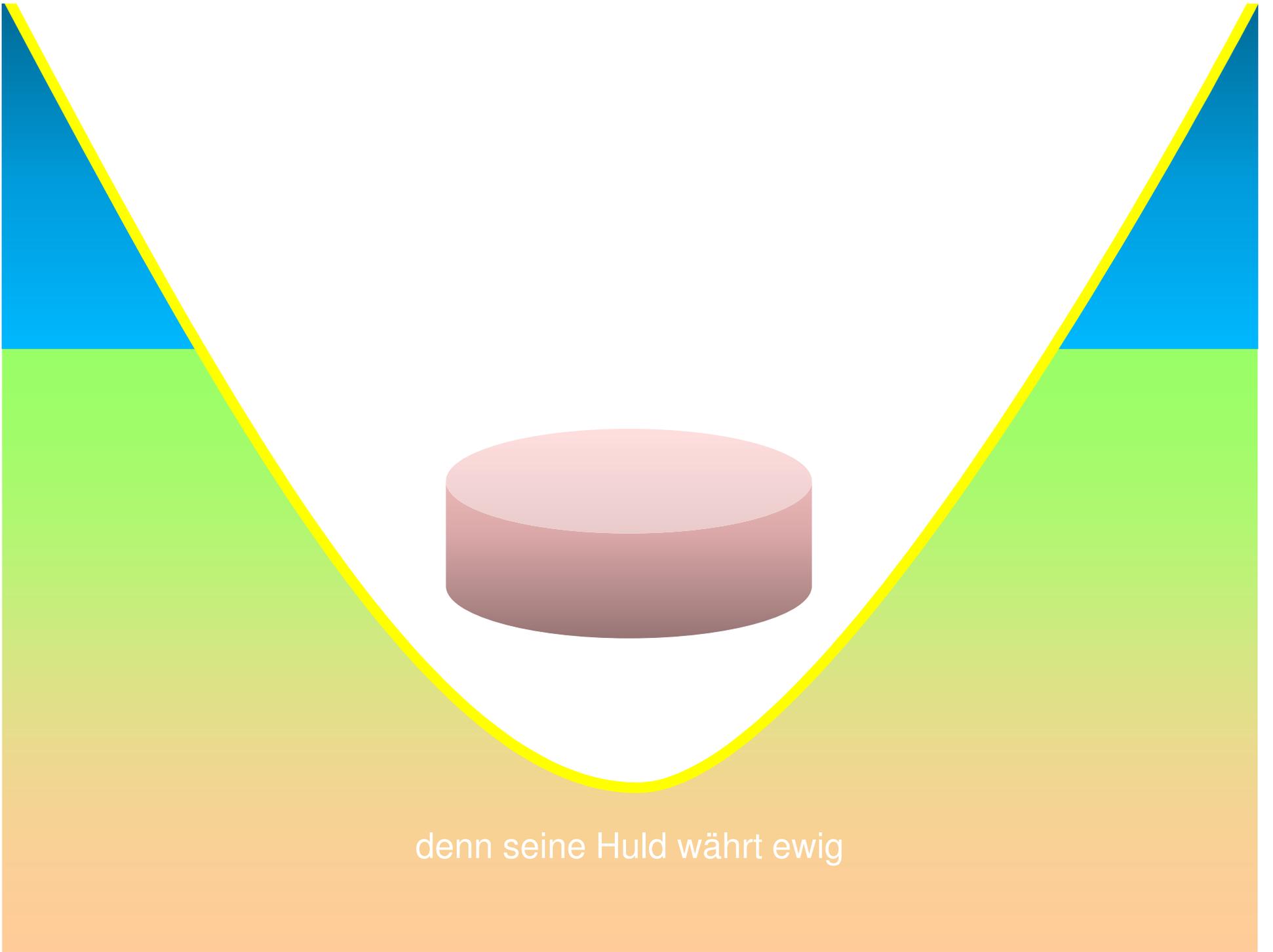
Seine Huld währt ewig

2014 04 27, A, 2. Sonntag der Osterzeit
Antwortpsalm, Ps 118,2.4.14-15.22-24.28

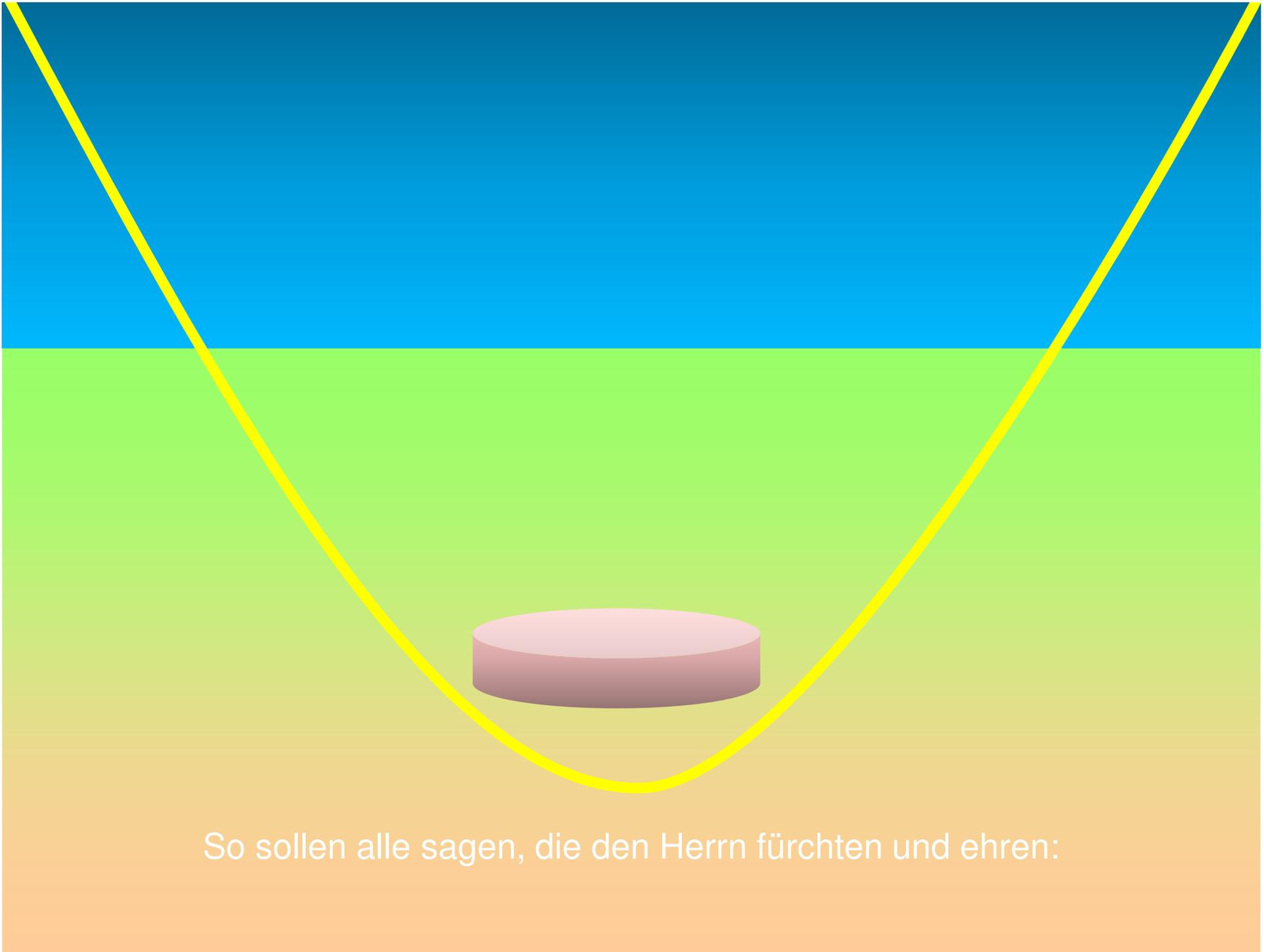
<http://www.liturgie.de/wortgottesfeier/index.php?datei=lesungen2014-04-27>
www.legalvisualization.com, → *Visualization/Religion/Evangelien und Lesungen*



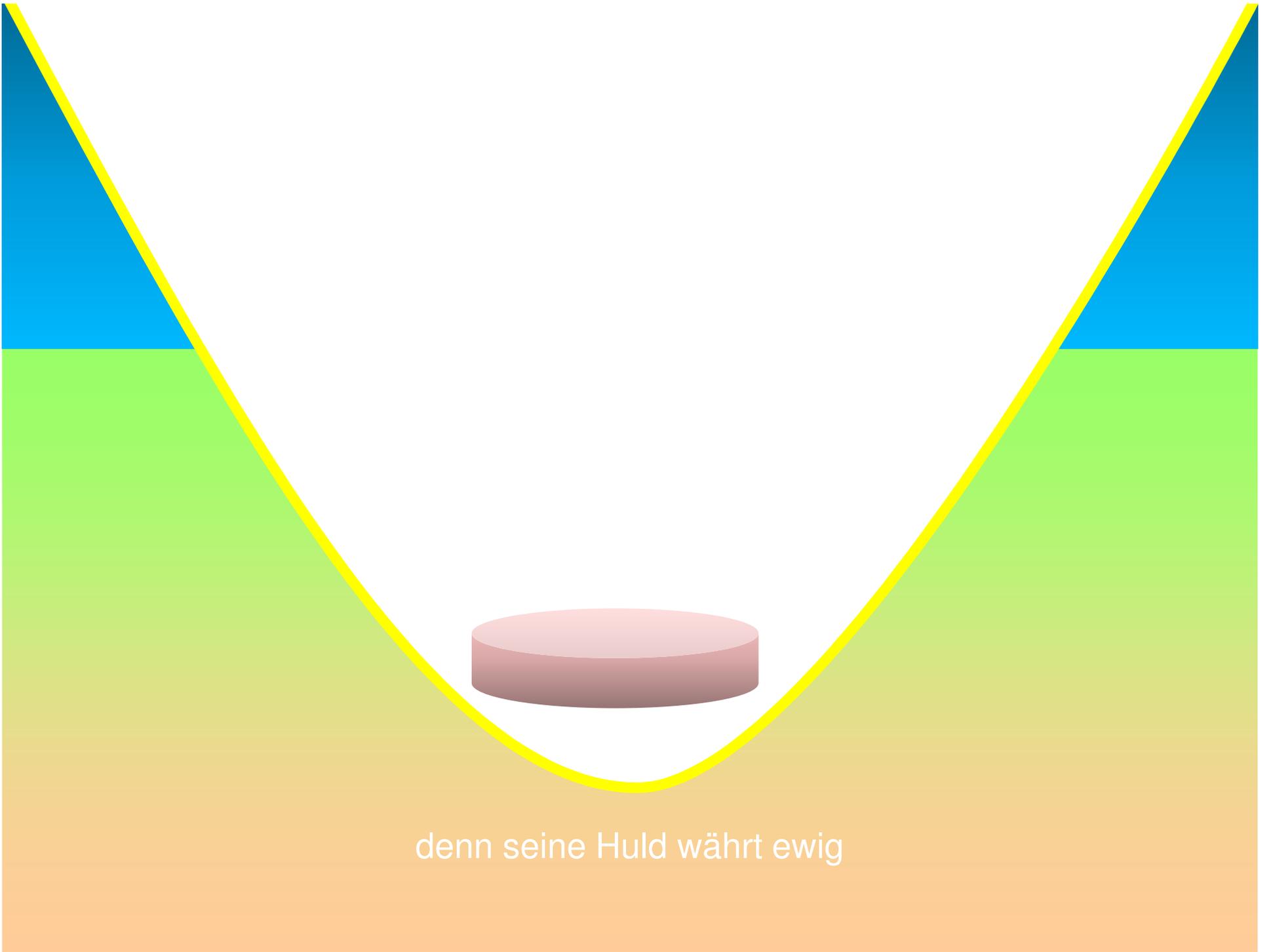
So soll Israel sagen:



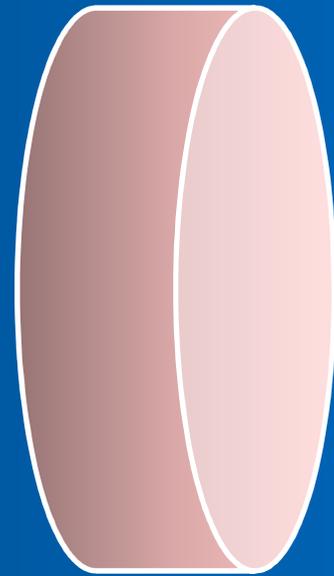
denn seine Huld währt ewig



So sollen alle sagen, die den Herrn fürchten und ehren:



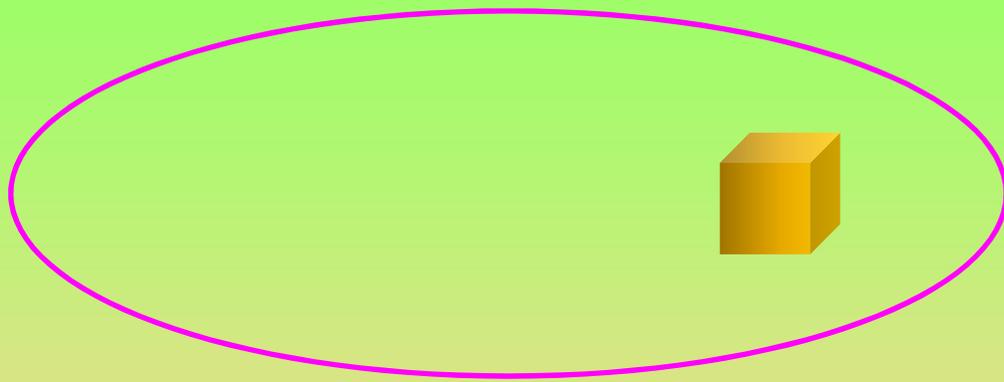
denn seine Huld währt ewig



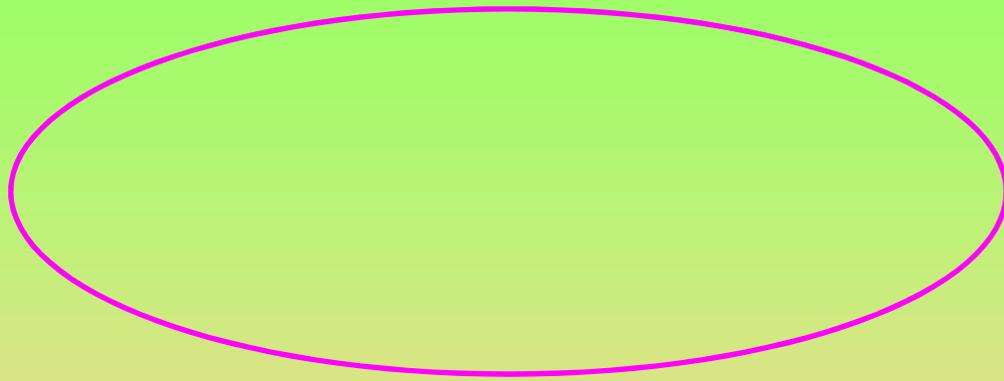
Meine Stärke und mein Lied ist der Herr; er ist für mich zum Retter geworden.



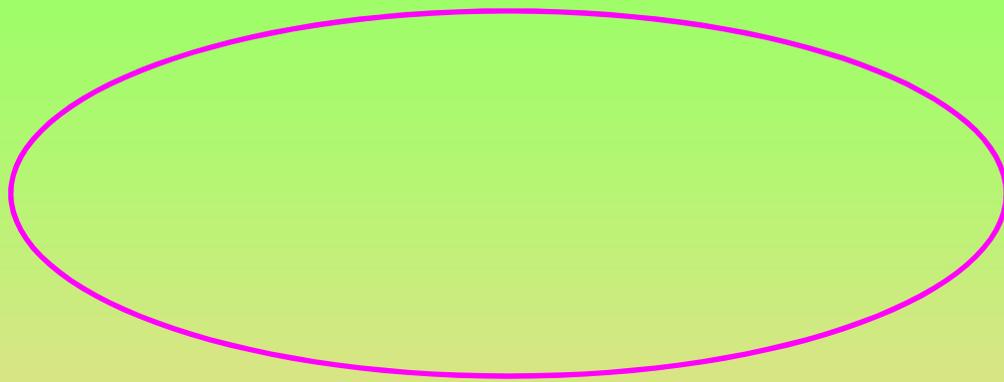
Frohlocken und Jubel erschallt in den Zelten der Gerechten:
"Die Rechte des Herrn wirkt mit Macht!"



Der Stein,

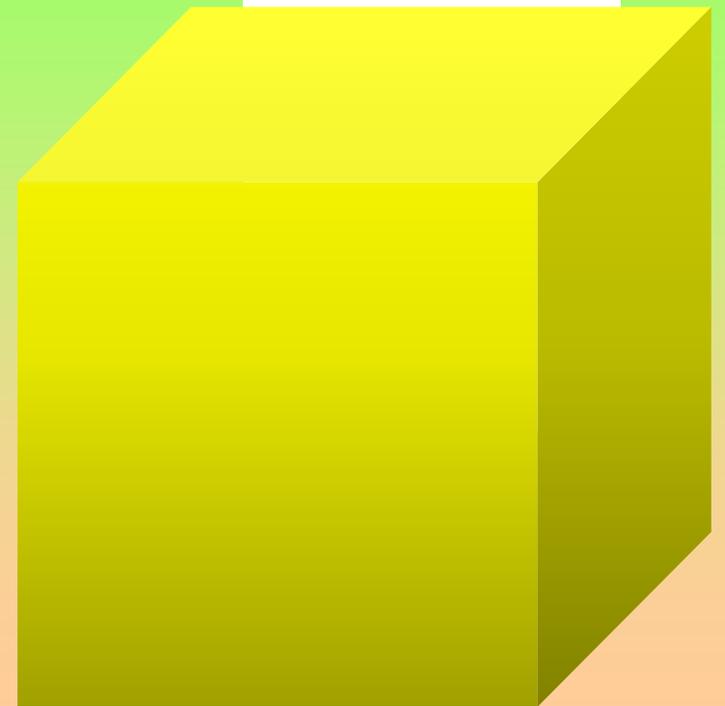


den die Bauleute verwarfen



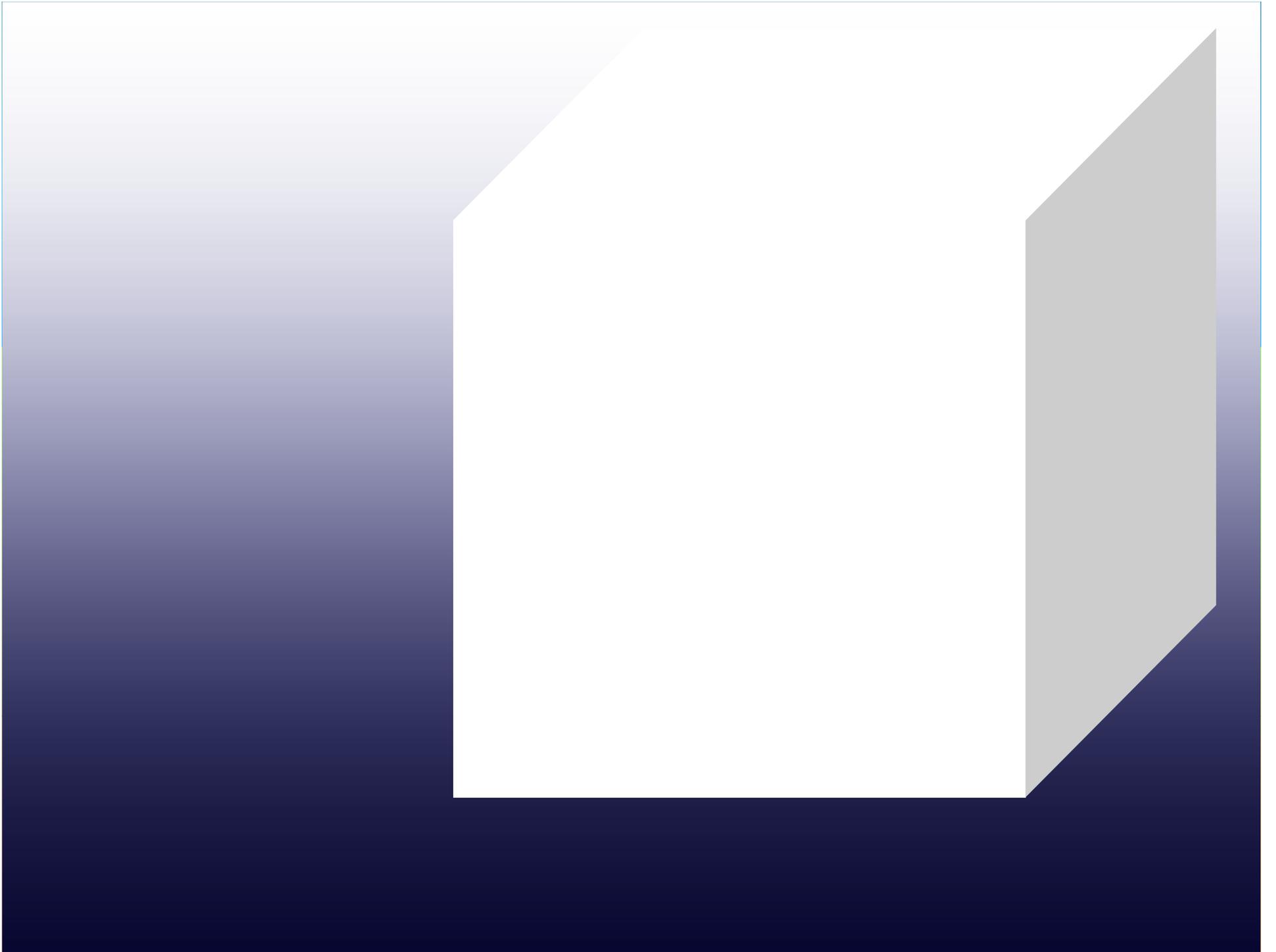
er ist zum
Eckstein geworden

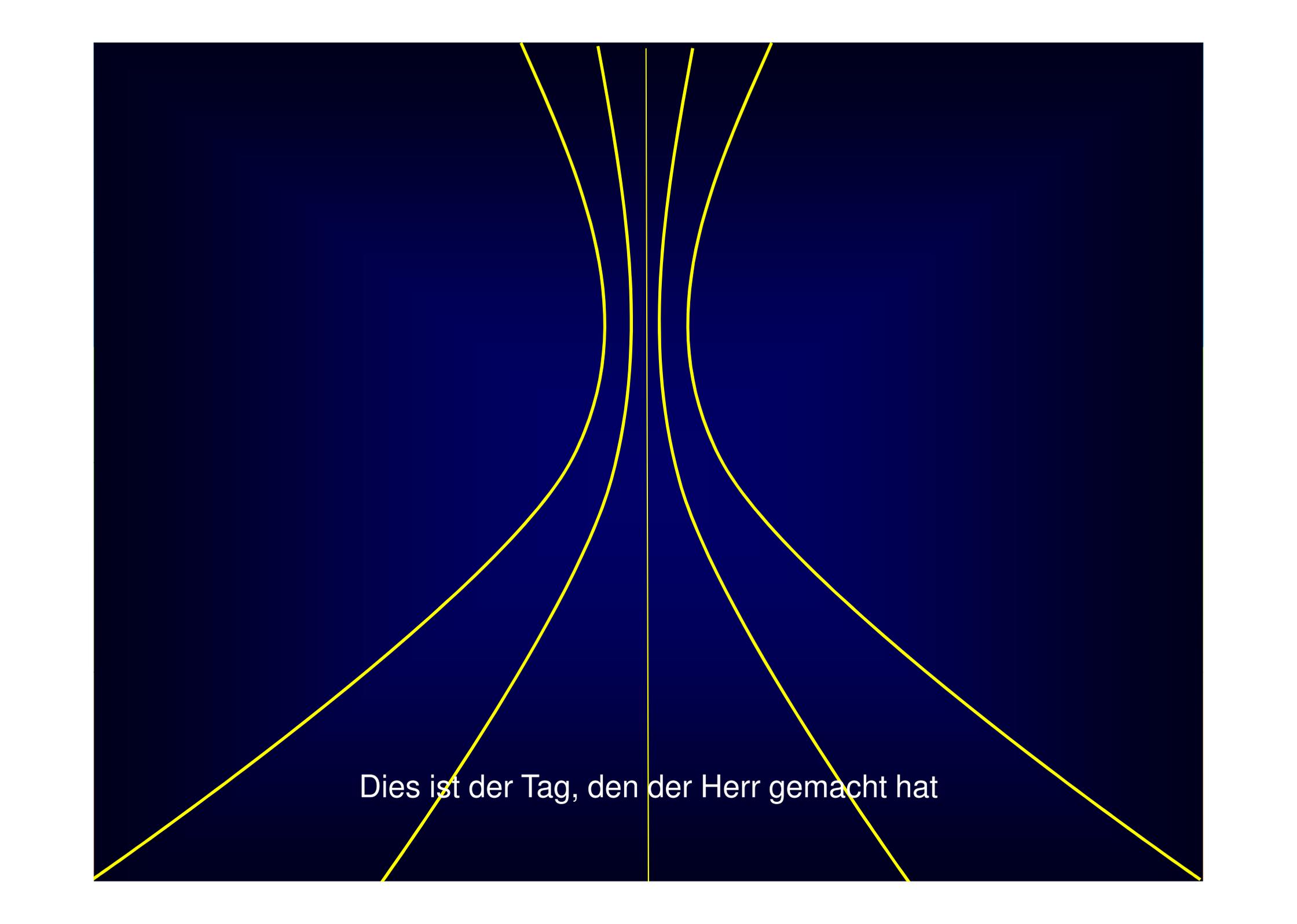
Das hat der Herr vollbracht,



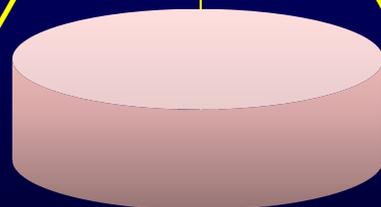


vor unseren Augen geschah dieses Wunder.

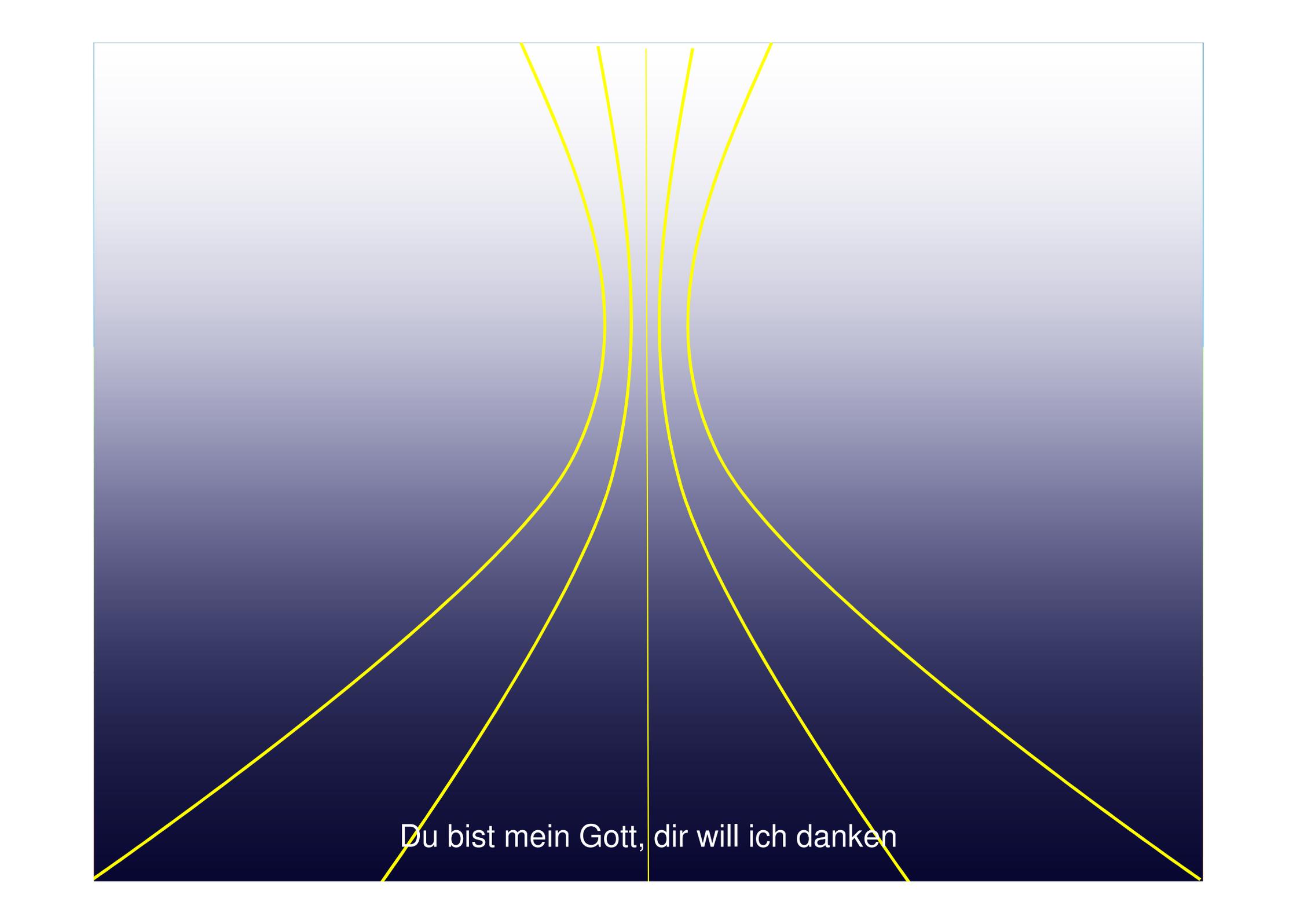




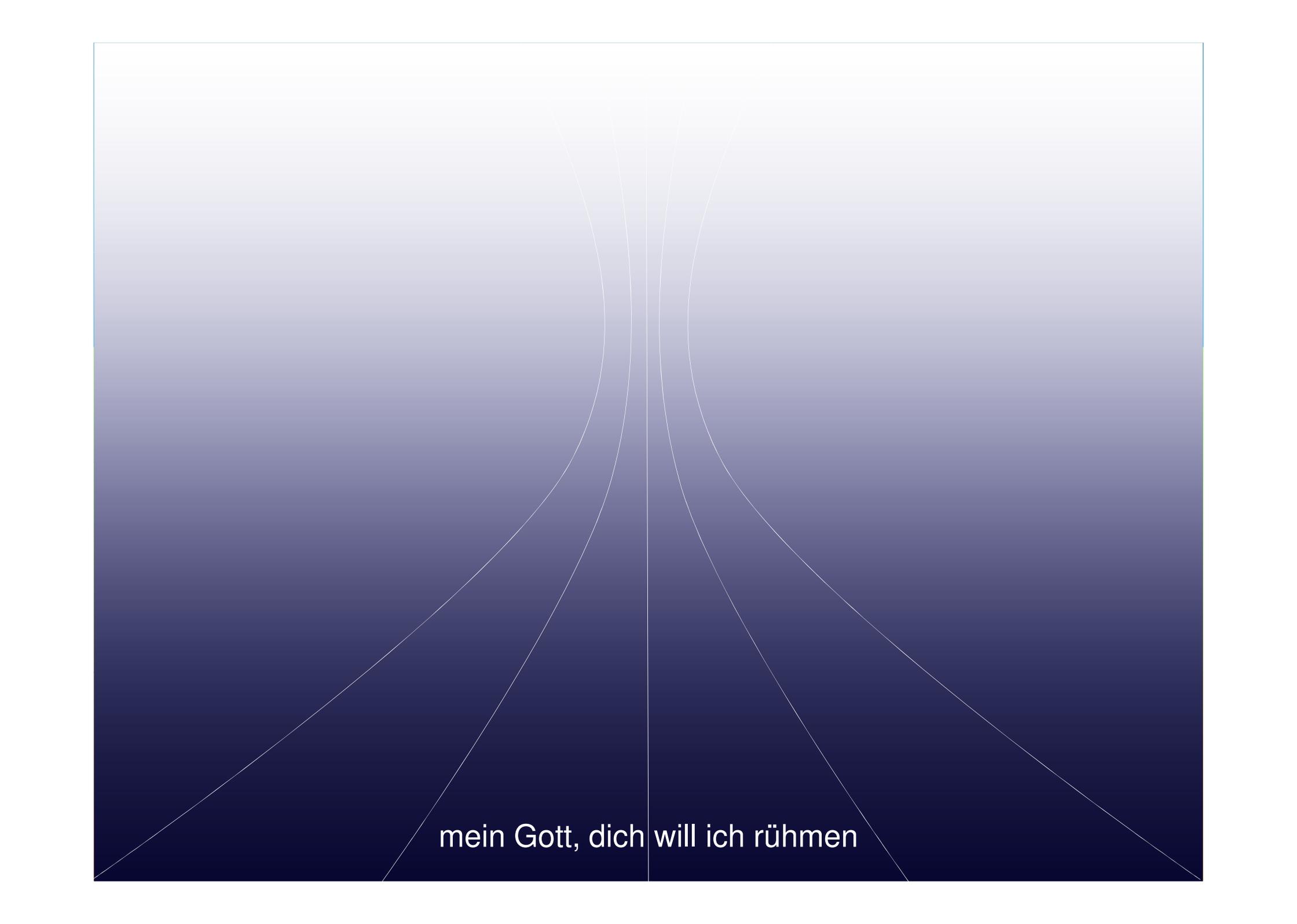
Dies ist der Tag, den der Herr gemacht hat



wir wollen jubeln und uns an ihm freuen

The image features a vertical gradient background transitioning from light blue at the top to dark blue at the bottom. Overlaid on this background are several yellow lines that form a stylized, symmetrical shape resembling a tree or a plant. A central vertical line descends from the top. From this central line, two main branches curve outwards and downwards. Each of these main branches further divides into two smaller, more curved branches, creating a total of four distinct yellow lines that spread out towards the bottom corners of the frame.

Du bist mein Gott, dir will ich danken



mein Gott, dich will ich rühmen

